

Regina und Umgegend

Letzte Frist zur Anmeldung für die städtischen Wahlen.

Die Stadt wählen rufen immer näher heran und damit auch die Pflicht für alle Bürger, für eine sachkundige und vertrauenswürdige Vertretung im Stadtrat von Regina zu sorgen. Es ist Ehrenpflicht aller Wahlberechtigten, sich darum zu kümmern, ob ihre Namen und die ihrer Frauen auf den in der Stadthalle und an anderen Stellen ausgehängten Wählerlisten enthalten sind. Gedenkt jemand, daß sein Name nicht auf der Wählerliste steht, so möge er sich im Laufe dieser Woche noch beim City-Officer einfinden und um Eintragung seines Namens und desjenigen seiner Frau nachsuchen. Am 31. Oktober wird die Wählerliste endgültig abgeschlossen. Bis dahin müssen alle Neuzusätze, Änderungen oder Ergänzungen vorgenommen sein. Möge jeder sich vergewissern, ob er bei den Stadtwahlen sein Wahlrecht ausüben darf.

Generalversammlung der St. Josephs-Kirche

Letzten Freitag fand die St. Josephs-Kirche eine verhältnismäßig gut besuchte Generalversammlung der St. Josephs-Kirche statt. Ein interessanter und lehrreicher Bericht wurde von Herrn Mann Teil vorgelegt und von den Mitgliedern gutgeheißen.

Alle Mitglieder sollen durch Karten auf den Schlusstermin für die Anmeldung zur städtischen Wählerliste (31. Oktober) aufmerksam gemacht und ermahnt werden, sich ihr Wahlrecht zu sichern. Ein Komitee zur Vorbereitung der Stadtwahlen, bestehend aus den Herren J. Grundmeyer, D. A. Wilson und D. S. Nelson, wird sich mit den Vertretern der in St. Josephs-Kirche anwesenden Nationalitäten in Verbindung setzen.

Beabsichtigt wurde die Abhaltung eines geselligen Abends in Form eines Banketts, wofür ein Komitee mit folgenden Herren: Werlinger, Schmid, Stobbe, Söhnel, Grundmeyer, M. E. Mann und A. Zell, wirken soll.

Es kam ferner zu sehr interessanten Debatten über allgemeine städtische Fragen, wozu sich besonders Herr Stadtrat Gardner, Herr Stadtrat Goldwell und Herr M. E. Mann beteiligten. Die Aussprache drehte sich hauptsächlich um die Steuererleichterung von Grundbesitzern in Regina. Stadtrat Goldwell behandelte ferner die Verbesserung der Straßen des

Ostends durch Kies (Gravel), da man bei schlechtem Wetter weder nach Regina herein, noch aus Regina herausfahren könne. Stadtrat Gardner berichtete noch ausführlich über die zukünftigen Baupläne der Stadt, wobei er in verdienstvoller Weise mitgewirkt hat.

Der Sekretär der Nordost-Steuerzahler-Vereinigung hatte sich ebenfalls eingefunden und richtete einige Worte an die Versammlung.

Großer Ball vom 9.-12. November in der St. Marienkirche

Die Vorbereitungen zum großen Ball an obigen Daten schreiten rüstig voran und sind die notwendigen Organisationsarbeiten innerhalb der verschiedenen Komitees rasch erledigt. Die nunmehr ernstlich an die Hauptarbeit, nämlich den Verkauf der Gewinnlose, herangetreten werden muß. Alle jene, welche sich noch nicht mit Tombola- und anderen Losei teils der verschiedenen Vereine versehen haben, mögen dies in den nächsten Tagen unverzüglich beorgen. Es sind eine Menge wertvoller Preise auf dem Gewinnlos, und fast keine Familie, die mehrere Lose nicht besitzt. Auf dem diesjährigen Ball wird jeder Abend die Zubereitung einer besonders köstlichen National, sowie vorzüglichen Speisen und Getränke, welche allen Besuchern einige recht angenehme Abende während der Balltage in der St. Marienkirche in Aussicht gestellt werden können.

Herr Otto Fuhrmann hat die geschäftliche Verbindung mit seinem Bruder, Herrn Joseph Fuhrmann, mit dem er 14 Jahre im bekannten Metzgereigebäude Fuhrmann & Co. zusammengearbeitet hat, gelöst und sich ins Privatleben zurückgezogen, so daß nun Herr Joseph Fuhrmann mit seinen beiden Söhnen das Geschäft allein weiterführt.

Die Beerdigung von Frau Maria Johanna Römmermann, 2028 Ottawa Straße, fand am letzten Donnerstag unter starker Beteiligung des Hauses und von der St. Marienkirche aus zum Friedhof in Regina statt. Auch auswärtige Bekannte der Toten hielten sich zum Beileidbesuch eingefunden. Beisitzer waren die Herren J. W. Ehmman, A. Walz, Otto Fuhrmann, Franz Reiß, Bernhard Bött und Franz Sauer, von Jöhner. Abordnungen des kathol. Frauen-

vereins und des katholischen gegenseitigen Unterstützungvereins empfingen mit ihren trauerumflossenen Gesichtern die Leiche beim Einzug in die Kirche, wo S. H. Vater, Provinzial-Verleger, assistiert von S. H. Vater P. Gilland und Rev. Father Forest, ein leviertes Traueramt hielt. S. H. Vater & Co. begleitete die Leiche zum Friedhof, wohin etwa 30 Automobile folgten.

Frau Joh. Gause, San Francisco, Cal., kehrte am Donnerstag wieder nach Hause zurück, nachdem sie sich 3 Monate bei ihren Eltern, Herrn und Frau Daniel Maier, 1864 Montreal Straße, zu Besuch aufgehalten hatte. Ihre Mutter hat sich von ihrer Krankheit nicht erholt, obwohl sie für drei Monate von Frau Gause aufs beste gepflegt wurde.

Herr Val. Rheinländer mußte sich etwa 3 Wochen im Hospital aufhalten und sich dort einer Operation unterziehen. Seit mehreren Tagen ist er wieder so weit hergestellt, daß er seiner Arbeit nachgehen kann.

Herr Franz Weber, Inhaber der Carl Grosz-Grocery an 12. Ave., hat die im General Hospital an ihm vorgenommene Blinddarmerkrankung überstanden und ist wieder in seinem Geschäft tätig. Inzwischen sind er und seine Frau durch die Geburt eines gesunden Mädchens überaus froh geworden. (Wir gratulieren.)

Herr Joh. Bauner und Frau von Godeville, Sask., haben eine Reise in die Ver. Staaten angetreten, wo sie Verwandte in Bethlehem, Pennsylvania, besuchen werden. Sie haben vor ihrer Abreise in der Geschäftsstelle des „Courier“ vorgeprochen und sich die Zeitung nach den Ver. Staaten übermitteln lassen, da ihnen der „Courier“ wie sie sagten, sehr gefallen. Sie lassen zugleich alle ihre Bekannten, auch in der alten Heimat, grüßen, die ebenfalls Couriersleser sind, freundlichst grüßen.

Herr Pastor D. M. Kiebel, der am 18. September von Regina nach Saginaw, Mich., reiste, ist am 27. September wieder zurückgekehrt. Am Donnerstag, 20. Oktober, glänzend und wohlbehalten hierher zurückgekehrt und hat mit seiner jungen Gattin sein Heim, 1611 Victoria Avenue, bezogen. Der Wiederkommen der Braut war Frau Linda Ducas. Die Trauung nahm Herr Pastor Emil Voh in der Trinitatskirche zu Saginaw, Mich., vor. Herr und Frau Pastor Kiebel haben die Kirche nach Regina in einer neuen Georiet-Glocke unternommen. (Dem jungen Ehepaar die besten Glückwünsche des „Courier“!)

Der päpstliche Delegat in Regina, Seine Excellenz der Hochwürdigste Herr Andreas Gaffalo, Titularerzbischof von Neapolis und Apostolischer Delegat für Kanada und Newfoundland, befiel zu J. J. Canada von Rüste zu Rüste und traf am Samstag Abend in Regina ein. Wo er auf dem Bahnhof von Bürgermeister McKra. Don D. J. M. Ubrich als Vertreter der Provinzialregierung, Mitgliedern der verschiedenen katholischen Institutionen in Regina und den Kindern der Separatenschulen begrüßt wurde.

Am Sonntag wurde er in der St. Josephs-Kathedrale von Geistlichen und Laien willkommen geheißen, worauf er am Nachmittag dem Campion College, der Sacred Heart Academy und anderen Anstalten seinen Besuch abstattete. Darauf begab er sich zur deutschen St. Marienkirche, deren Inneres im Festschmuck prangte, und vor der die Vereine mit ihren Fahnen Aufstellung genommen hatten. In feierlichem Zuge wurde er von der Geistlichkeit und von zahllosen weißgekleideten Mädchen zur Kirche geleitet, in der er mit einer Ehrenrede, begleitet von den Söhnen der Herren D. Stoder und J. A. Bergl, begrüßt wurde. Er dankte in englischer Sprache, verließ seiner Freude über die blühende deutsche Gemeinde in Regina und über das religiöse Leben der deutschen Katholiken lebhaften Ausdruck, um alsdann die Griffe des Kapitels in Verbindung mit dem päpstlichen Segen zu überbringen. Es folgte der sakramentale Segen. Am Abend wurde er in der St. Marienkirche von den Herren D. Stoder und J. A. Bergl, begleitet, nach dem Hotel Victoria, 305 Northern Crown Building, Scotts Straße, verbracht.

Die Herren J. A. und J. Schnell von Marienhal, Sask., waren mit ihren Frauen in Regina, das sie per Auto in fünf Stunden erreichten. Hier erledigten sie ihre Geschäfte, besuchten die Herren J. E. Klein, John und Peter Ehmman, Silvestor und Joh. Schnell und stattenen auch der Courierredektion einen Besuch ab. Am Sonntag Nachmittag fuhren sie nach Hause zurück. Das Treiben bei Marienhal ist so lebhaft, daß der Ertrag der 15 bis 25 Fuhren Weizen pro Acker, manche erhielten auch 30 Fuhren. Dieser ist schlecht ausgefallen, etwa 10 bis 25 Fuhren. Gerste war gut, 35 bis 50 Fuhren; Mais ausgezeichnet, meistens 20 Fuhren vom Acker. Wintergerste war mittelmäßig, 7 bis 15 Fuhren. Kartoffel, Äpfel und Gartengewächse gab es in Fülle und Fülle. Ferner berichtete Herr J. A. Schnell, daß die Gemeinde Marienhal, seitdem Herr Horrer A. Marmermann dort ist, schöne Fortschritte gemacht hat und in Frieden und Einigkeit wie noch nie lebt. Die Marienhaler hoffen und wünschen, daß ihr jetziger Vorreiter ihnen noch recht lange erhalten bleibt.

Die Leichen, das 22. Monate alte Söhnchen von Herrn und Frau Wilh. Gess, 2051 Indianen Straße, ist am Sonntag vor acht Tagen eine halbe Meile von der Farm des Herrn Otto

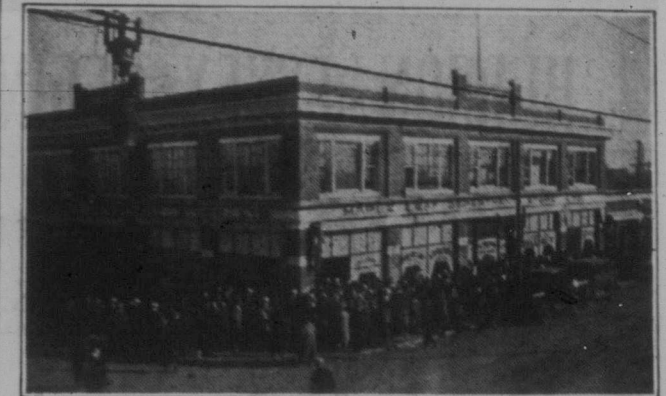
den Komiteemitgliedern sowie in mehreren anderen Geschäften wie auch am Sonntag, nachmittags und abends, ein Aufsehertrachten zum Beise des Luft. Frauenvereins, wozu die Mitglieder sowie andere Freunde, Damen und Herren, freundlich eingeladen sind.

Frau Pastor J. Frey gibt am Donnerstag, nachmittags und abends, ein Aufsehertrachten zum Beise des Luft. Frauenvereins, wozu die Mitglieder sowie andere Freunde, Damen und Herren, freundlich eingeladen sind.

Das Regina Symphonie-Orchester unter Leitung des ständigen Dirigenten, Herrn Knight Wilson, veranstaltet am nächsten Sonntag, 30. Oktober, abends 8:45, im Capitol Theater sein erstes Konzert in dieser Saison. Ein Besuch dieses Konzerts kann allen Musikfreunden nur bestens empfohlen werden, zumal mehrere Meisterwerke berühmter deutscher Komponisten auf dem Programm stehen, welches in einer Anzeige im heutigen „Courier“ veröffentlicht wird. Sinfonien, gültig für 5 Konzerte, sind vom Sekretär des Symphonie-Orchesters, Herrn Joh. Gemein, 305 Northern Crown Building, Scotts Straße, erhältlich.

Die Herren J. A. und J. Schnell von Marienhal, Sask., waren mit ihren Frauen in Regina, das sie per Auto in fünf Stunden erreichten. Hier erledigten sie ihre Geschäfte, besuchten die Herren J. E. Klein, John und Peter Ehmman, Silvestor und Joh. Schnell und stattenen auch der Courierredektion einen Besuch ab. Am Sonntag Nachmittag fuhren sie nach Hause zurück. Das Treiben bei Marienhal ist so lebhaft, daß der Ertrag der 15 bis 25 Fuhren Weizen pro Acker, manche erhielten auch 30 Fuhren. Dieser ist schlecht ausgefallen, etwa 10 bis 25 Fuhren. Gerste war gut, 35 bis 50 Fuhren; Mais ausgezeichnet, meistens 20 Fuhren vom Acker. Wintergerste war mittelmäßig, 7 bis 15 Fuhren. Kartoffel, Äpfel und Gartengewächse gab es in Fülle und Fülle. Ferner berichtete Herr J. A. Schnell, daß die Gemeinde Marienhal, seitdem Herr Horrer A. Marmermann dort ist, schöne Fortschritte gemacht hat und in Frieden und Einigkeit wie noch nie lebt. Die Marienhaler hoffen und wünschen, daß ihr jetziger Vorreiter ihnen noch recht lange erhalten bleibt.

Die Leichen, das 22. Monate alte Söhnchen von Herrn und Frau Wilh. Gess, 2051 Indianen Straße, ist am Sonntag vor acht Tagen eine halbe Meile von der Farm des Herrn Otto



Eine wertvolle Photographie der Mengen von Einkäufern, die am Mittwoch in den Maple Leaf-Baden, Regina (früher Veral & Kuch) strömten, beim Anlaß der Eröffnung des Abchluss-Ausverkaufs. Stundenlang mußten die Menschen warten, bis sie sich in den Laden drängen konnten, um ihren Anteil an den wohlfeilen Angeboten erlöschender Waren zu erhalten. Der Ausverkauf wird so lange andauern, bis das letzte Warenstück verkauft ist, um die Erbschaft des verstorbenen J. A. Kuch zu regeln.

Müller bei Ogema in einem Wasserloch ertrunken. Die Leiche des Kindes wurde erst am anderen Tag gefunden, nachdem eine große Suche veranstaltet worden war und nachdem die Mutter, die mit dem Kinde bei Herrn Müller zu Besuch war, die größte Sorge um ihren vermissten Liebling ausgedrückt hatte. Die Beerdigung fand in Regina von der St. Marienkirche aus unter Leitung von Herrn Pastor J. Frey statt. (Ein schwer geprüfter Eltern unter herzlichen Beileid!)

Wahnung.
Was flugst du, armes, zerrissenes Tier?
Was deinem Leben, von deinem Schicksal?
Was es der Sonne im Himmelstempel?
Was es den Blumen auf blumiger Au?
Was es den Sternen am Himmelstempel?
Was es allen — nur nicht der Welt.
Friedrich Karl Böckhoff.

Große Versammlungen
In der evangelischen Kirche, Ecke von Ottawa und Victoria Ave., werden jeden Abend um 7:30 Uhr Erweckungs-Versammlungen abgehalten. Das volle Evangelium, Erlösung und Heilung, wird verkündigt. Ein jeder willkommen.

Deutsch-Canadischer Klub.
Nachst. Sonntag, 31. Okt., wird ein Maskeradeball am Anlaß des Halloween-Tages in der Deutsch-Canadischen Kirche abgehalten.

Dankagung.
Auf diesem Wege sagen wir allen jenen, die uns anläßlich des schweren Verlustes, erlitten durch das Hinscheiden unserer lieben Gattin und Mutter, getrauert und ihre innige Teilnahme bekannt haben, unseren herzlichsten Dank. Besonders danken wir den Hochwürdigsten Herren Priestern, den ehrwürdigen Schwestern, den Schwestern von St. Joseph und den Schwestern von Regina und St. Marien. In herzlichem Danke fühlen wir uns auch den katholischen Frauenvereinen, dem katholischen gegenseitigen Unterstützungverein und der Ortsgruppe des Provinzialverbandes verpflichtet.
Gans Römmermann nebst Kindern Wilh. und Louise.

Regina, Sask., 24. Oktober 1927.

\$1.75 Pyjamas für Mädchen 99c

Ein bequemes Pyjama in zwei Stücken, für junge Mädchen, aus gestreifter Oxfordware, Größen für 10 bis 14 Jahre.

Princeps Slips, speziell für 98c

Reguläre Werte zu \$1.85.
In verschiedenen Modellen und aus Broadcloth, merzerisiertem Taffeta, in Pfirsichfarbe, Sand, Lichtblau, Marineblau und schwarz, verschiedene Größen.

SIMPSON'S

\$2.00 Maschinistenhemden \$1.59

Die besten Hemden für Maschinisten und Mechaniker. Aus gestreifter marinenblauer Baumwollstoff, weiß gekäumt. Zwei Taschen und die Ärmel sind über dem Ellbogen doppelt. In vollen Größen, 14, 14½ und 15.

Taschentücher, speziell 4 für 25c

Gedruckte Taschentücher, gestreift, aus besonders feinem Linn, in verschiedenen Mustern und Farben.

Gigantischer Oktober-Verkauf von Frauenmänteln zu reduzierten Preisen

Ganz wollene Wintermäntel für Frauen, gewöhnliche Werte zu \$15.50, für **\$8.98**

Diese große Auswahl von Herbst-Mänteln enthält Mäntel aus Wollelour mit Pelzbesatz, in Braun und Rotfarbe. Ganz wollene Fancy Tweeds, in Blau, Rot und Braun Zulammenstellungen. Ganz wollene Mantelblousen in Dunkelbraun und Rosenholzfarbe, mit Wushroom-Kragen und Beaverine-Pelzbesatz. Diese Gruppe von ausgezeichneten Mänteln wurde bedeutend im Preise herabgesetzt. Kaufen Sie jetzt, solange der Vorrat reicht. Verschiedene Größen.

Eine Gruppe von bedeutend im Preise herabgesetzten Herbstmänteln für Frauen, deren gewöhnlicher Wert \$23.75 war, zu **\$10.98**

Diese Gruppe von ausgezeichneten Mänteln enthält eine wunderbare Auswahl von ganzwollenen Blousenmänteln in Tortoise-Braun, gepunktet mit Mandel-Pelz, aus mit Laccoon, gefärbtem Mandel-Pelz, ganzwollene Blousenmäntel mit Kragen und Manschetten aus Beaverine-Pelz, in Rottbraun, ganzwollene Tweedmäntel mit „Cushion“ Kragen, aus Mandel-Pelz, ganzwollene Blousen mit Beaverine-Pelzbesatz in Rottbraun. Alle diese Mäntel sind ausgezeichnete Werte, gut gemacht, und werden sich gut tragen. Alle Größen.

Reguläre Werte von \$29.95 Mänteln für Frauen, feine Qualität, Pelzkragen, für **\$12.98**

Hier ist eine Gruppe von Frauenmänteln, alle mit Pelzkragen aus guter Qualität. Diese Gruppe enthält Mäntel aus Ganzwollenen Blousen in Rottbraun und Taupegrau. Ganzwollene Mantelblousen mit Wushroom-Kragen, aus Beaverine-Pelz, die braunen Mäntel mit Kragen und Manschetten aus weichem Mandel-Pelz. Ebenfalls ganzwollene Tweedmäntel, in Schwarz und Gaster, mit Wushroom-Kragen, und Manschetten aus gefärbtem Coney-Pelz. Verschiedene Größen. Die Mäntel sind gut gemacht und werden sich gut tragen.

Speziell! Gardinen-Museline, Flannelette, Seide und Baumwoll-Crepe.

Starker englischer Flannelette
In Rosa, Blau und Braune. Preis genug gute Qualität, eignet sich besonders für Pyjamas, Unterhosen, etc. Es ist weich und leicht. Per Yard 25c. **\$2.45** 10 Yard für

15c Gardinenmuseline 10c
Gardinenmuseline, in Weiß und Grau, mit Blumenmustern. Ein außergewöhnlich günstiger Gelegenheitskauf. 30 Zoll breit.

89c Seiden u. Baumwoll-crepe 55c
Garnierter Seiden- und Baumwollcrepe von besonders guter Qualität. Wird sich gut tragen und gut waschen. 30 Zoll breit. Auf blauem oder braunem Grund, mit kontrastierenden Blumenmustern.

Spezial!
Zweierlei Frauenschürzen zu herabgesetzten Preisen.
57c Frauenschürzen zu 39c
Schürzen aus starkem Vellor und Gingham in verschiedenen Farben und Größen. Jede das Kleid fast vollständig.
89c karierte Gingham-Schürzen für Frauen zu 59c
Dunkle karierte Schürzen aus kariertem Gingham, in dunklen Farben, in praktischer Bauart, um das Kleid weit und hinten ganz zu bedecken. Anknöpfe an Schultern und seitwärts. Eine volle Größe.

Spezialitäten in hübschen Kinderkleidern
\$1.55 Schweizerstickerei für Kinderkleidern 98c
Nette, kleine weiße Strickkleidchen mit Spitzen besetzt an Hals und Ärmeln, etwa 18-20 Zoll lang. Bis zu zwei Jahren. Speziell

Speziell! — \$1.98 Pullover Sweaters für Knaben \$1.25.

Extra warme und starke Pullover Sweater, aus Wolle und Baumwolle, ausgezeichnet zum Tragen. Schweißtragend, ist leicht ganz hoch für 6 bis 10 Jahre. Farben in Dunkel mit Maroon.

Sehr warme Pullover für Männer \$2.59
Das warme Gewissen in der Winterkälte erfordert warme Bekleidung — sei es für Sport oder Arbeit. Man braucht einen guten, schweren Sweater. Dieser Pullover aus Wolle, mit etwas Baumwolle untermischt, ist gerade das Richtige für den Winter. Er hat einen doppelten Schößelkragen und dichtgefüllte Manschetten. In Braun mit Karrefarbe. Größen 36 bis 42.

\$1.59 Pullover für Knaben 98c
Pullover Sweaters für Knaben, aus Wolle und Baumwolle, extra warm und haltbar. In Marineblau, mit roten Streifen am Kragen. Größen 6 bis 12 Jahre.

\$2.65 Jumbo-Sweaters für Knaben \$1.98
Ganzwollene Pullover mit tiefem Kragen, mit Knöpfen am Hals. In Karrefarbe. Für 8-10-jährige Knaben.

\$2.69 gestrickte Kinderanzüge für \$1.59
Ganzwollene gestrickte Anzüge. Der Sweater schließt durch Knöpfe am Hals. Die Hose hat Knöpfe oben. Größen 1 bis 2½ Jahre. Farben: Rosenholz und Capen.

Speziell für kleine Knaben
\$2.35 gestrickte Anzüge, ganzwolle, für \$1.59.
Mäntel, hier sind reizende gestrickte Anzüge für die kleinen Jungen während der kalten Herbsttage. Pullover-Sweaters, oben gestrickt, schließt an den Hals und Band an den Knien. In Karrefarbe und Rosenholzblau. Größen für 3 bis 6 Jahre.

\$2.69 gestrickte Anzüge für Kinder, \$1.59
Ganzwollene zwei Stücke gestrickte Anzüge. Der Sweater schließt am Hals durch Knöpfe. Die Hose hat oben Knöpfe und Knöpfe zwischen den Beinen. Größen 1 bis 2½ Jahre. In Rosenholzblau und Capen.

Extra Spezial! Frauen sweaters
\$5.85 blaue wollene Pullover für Frauen \$1.98
Hier ist ein Pullover-Sweater aus reiner Wolle in Rottbraun. Gut liniengekrant, zwei Taschen und Manschetten. Rangen Gürtel. Größen 36 bis 42.

\$5.75 extra schwere Sweaterrocks für Frauen \$3.98
Güßig und sehr warm. Ein wollener „Chappie“-Mantel, mit Kragen, Manschetten und Taschen. Naturfarbe mit: Geringbraun besetzt, mit gestrickten Knöpfen und Knöpfen. Größen 36-42.

\$4.98 Windbrecher für Frauen 2.98
Hier ist ein Windbrecher in Blau, vorne geschlossen. Geht leicht aus seiner Rolle. Mit Kragen, Manschetten und Gürtel, in einfachen Schattierungen. Ein wahrer Gelegenheitskauf. Grau mit blau und schwarz. Größen 36 bis 44.

\$2.45 „Chappie“ Sweaters \$1.59
Hier ist ein ganzwollener Capenblauer „Chappie“-Mantel-Sweater, in kontrastierenden Farben. Zwei Taschen, und in Größen von 36 bis 42.

GROCERIA Spezialitäten in Eshwaren.

Kaufen Sie in der saubersten Groceteria der Stadt.

Alle Bestellungen über \$5.00 werden frei zugestellt zu irgend einem Stadtteile.

Zustellungen 11 Uhr vorm. und 4 Uhr nachm.

Sehr feine Bad-Bohnen, 25 Pfund für \$1.20

„The finish Beer“ maker, 25 Pfund für 80c

Malzgerst, 2½ Pfund Büchse, zu 95c

Feine Malinis-Tomaten, importiert, 2 Pfund Büchse 20c

Budor, A.C. Granulierter, 100 Pfund Sack \$7.50

Tea — feiner Indisch — Großen Pefee, per Pfd. 58c

3 Pfund für \$1.70

Kaffee, sehr feiner, klarer Familienkaffee, per Pfd. 40c

Jama und Modra, feines Aroma, per Pfund 52c

Port and Beans, Kidney, 1 Pfd. 2 Unzen Büchse 12c

In Aktien von 24 Kannen, die Kiste \$2.40

Disco Pineapple (Ananas), der Stiel 16c, der Dugh. \$1.80

Sun Glo Pineapple, der Dugh, 18c, der Dugh \$2.00

(Alle Kistenbestellungen an Corn, Erbsen und Tomaten zu speziellen Preisen.)